

**Erledigt**

## **(Diskussionsrunde!) Warum habe ich mich für OsX entschieden**

**Beitrag von „leachimus“ vom 6. August 2015, 21:19**

Hallo zusammen,

bei mir lief es etwas kurios ab. Eigentlich bin ich gegen Apple und seine Politik bzgl. der Produktion. Aber wenn man die Sache näher betrachtet, machen es die anderen Hersteller nicht anders. Dennoch finde ich die Apple Hardware teuer bis sehr teuer. Dabei ist der Wiederverkaufswert nach Jahren aber immer noch hoch, was man bei PC's vergessen kann.

Angefangen habe ich mit PC's 1995 unter Windows 3.11 mit einem 386er unter 33Mhz in der Schule. 😊 Einen eigenen PC hatte ich erst 1999 zum 16. Geburtstag von meinen Eltern erhalten. Mit Windows 98. Es war ein Vobis Rechner, 333 Mhz, 32 MB Ram Plentium II Celeron. Da ich so ziemlich der einzige in der Familie bin, der sich mehr oder weniger gut mit PC's auskennt, kam erst mal nix anderes in Frage. Also Apple und MAC waren mir zu dieser Zeit noch fremd. Die Kiste habe ich dann kurze Zeit später mit 64 MB Ram und einer größeren HDD aufgestockt. Jerdoch musste ich eine RAID KArte nutzen, da das BIOS die 80 GB Platte nur mit 8 GB oder so angezeigt hatte. 😊 Auf diese Kiste lief sogar noch Problemlos Windows 2000. Dann hat sich mal das Netzteil verabschiedet und kurze Zeit später die Elkos, was das Mainboard dann in die Knie zwang. Das war so 2002 oder so.

Klar irgend wann erfährt man schon, dass es andere Systeme als Windows gibt. Ich habe auch einiges mal angetestet, bin aber immer wieder zu dem Entschluss gekommen, dass Windows für mich die beste Kompatibilität bringt. Mein immer noch aktiver 2 Jahre alter AMD Rechner läuft mit Windows 7 und daran werde ich erst mal nix ändern.

Auch weiß man irgend wann, dass es dieses MAC OS gibt. zum Ersten mal gesehen bei einem Kumpel um 1998/99 als die ersten bunten iMacs raus kommen mit der Bubble-Optik. Diese Knutschkugel Dinger. Aber mein Schulkamerad war ja noch mehr Crack als ich und ich verstand anfangs nicht, dass es sich hierbei um das Apple Betriebssystem handelt. 😊 Ich habe das auch nicht mehr weiter verfolgt. Da ich eben aufgrund der Schule und später Ausbildung und Beruf mit Windows aufgewachsen bin.

Frühjahr 2013 bekam meine Tante ein älteres weißes iBook aus Plastik von einer ihrer Kolleginnen geschenkt, da diese sich ein neues gekauft hatte. Sie war der Meinung, dass da irgendwas nicht ginge und außerdem gefällt ihr der nicht mehr bla bla. Sie gab ihn mir, um zu schauen, was damit ist. Klar, ich wusste jetzt schon das es ein iBook war. 😄 Gestartet und lief. 👍 Ich weiß bis heute nicht, was damit nicht in Ordnung war. Wie das ist bei Leuten, die von PC's nicht viel verstehen, war noch alles drauf. Persönliche Dokumente, Rechnungen etc. Ich habe nach einer Sicherung auf einen Stick erst mal Mac OS 10.5 komplett nach einer Anleitung im Netz zurückgesetzt. Wusste ja nicht, wie es geht. 😄 Und dann auf die höchste Version 10.6.8 aktualisiert. Mehr geht bei dem Ding net.

All das hat mich dann doch mehr interessiert. Ohh, ahhh 80...dieses System ist gar nicht so schlecht. 😎 Dennoch war mir die Anschaffung eines Original Apple Gerätes nach wie vor zu teuer. Dann wollte ich das OS X auf meinem AMD Rechner installieren, was damals an der AMD-CPU scheiterte. Heute gibt ja modifizierte Kernel etc. Wie dem auch sei. Ich suchte nach einer nicht zu teureren Lösung, um dieses System auf einen PC zu installieren.

Auf Youtube bin ich dann fündig geworden, dass man dieses System auf einigen der Intel NUC PCs installieren kann. Das habe ich mir näher angesehen und dann auch nach einer Anleitung im roten Apfel Forum umgesetzt. Es war nicht einfach als absoluter Noob sowas zu installieren, was man noch nie gemacht hat. Seit langer langer Zeit musste ich wieder mal eine Anleitung drucken und Step by Step durcharbeiten. Aber die Mühe hat sich gelohnt. Ich war faszinierend. Mein erstes OS X Mavericks und alles funktioniert. 😄 Ich glaube ich habe die halbe Nacht damit rumgespielt und musste am nächsten Tag arbeiten. 👍

Jedoch ist die Leistung eines solchen doch recht flotten Mini PC doch sehr begrenzt. Und da ich mich dann entschlossen habe meine Videos zukünftig unter OS X zu schneiden, musste was neues her. Aber auch hier war mir ein originaler Mac Pro zu teuer. Des weiteren ist die Tonne ja nicht erweiterbar. Außer dem RAM kann man nix ausbauen. Vielleicht noch die PCI SSD, das weiß ich aber nicht genau.

Jedenfalls rennt mein derzeitiger HackMac wie sau und alles läuft super smooth. Ich bin super zufrieden und habe schon seit längerem meinen Windows 7 PC nicht mehr angefasst. 🍉 Man kann nur hoffen, dass uns Apple nicht noch mehr Steine in den Weg legt, sodass es zukünftig sehr kompliziert bis unmöglich wird einige Dinge zum laufen zu bekommen. Mir graust es schon vor dem Update auf 10.10.5. 😬

Dennoch werde ich über meinen Schatten springen und mit demnächst ein originales iBook Retina 13" oder 15" kaufen. Die Dinger halten ja sowieso ewig und wie einleitend erwähnt, kann man sie auch wieder gut verkaufen. Beim Smartphone bleibe ich erst mal bei Android. Jetzt da Google und Samsung monatliche Hotfixes bringen will. 🍏

In diesem Sinne...

leachimus